

Chancenprofil Nordrhein-Westfalen

Der Chancenspiegel, mit dem Bertelsmann Stiftung und das Institut für Schulentwicklungs- forschung (IFS) an der Technischen Universität Dortmund erstmals die Schulsysteme aller Bundesländer auf Chancengerechtigkeit untersucht haben, zeigt für Nordrhein-Westfalen folgende zentralen Ergebnisse (Auswahl) in den vier Dimensionen Zertifikatsvergabe (Z), Kompetenzförderung (K), Integrationskraft (I) und Durchlässigkeit (D):



1. Integrationskraft: Mittlere Gruppe

5,3 Prozent aller Schüler sind vom Regelschulsystem ausgeschlossen und werden gesondert in Förderschulen unterrichtet (Bundesdurchschnitt: 5,0 Prozent). Das bedeutet im Ländervergleich einen Platz in der mittleren Ländergruppe.

27,8 Prozent aller Schüler in der Primar- und Sekundarstufe 1 besuchen eine Ganztagschule (Bundesdurchschnitt: 26,9 Prozent). Ländervergleich: Mittlere Gruppe.

2. Durchlässigkeit: Untere Gruppe

Die Chance eines Kindes aus oberen Sozialschichten, das Gymnasium zu besuchen, ist 5,5 mal höher als die eines Kindes aus unteren Sozialschichten (Bundesdurchschnitt: Faktor 4,5). Ländervergleich: Mittlere Gruppe.

38,2 Prozent aller Schüler, die maximal einen Hauptschulabschluss hatten, erhalten einen Ausbildungsplatz im Dualen System (Bundesdurchschnitt: 41,5 Prozent). Ländervergleich: Untere Gruppe.

Schulformwechsel: Einem Aufwärts- stehen 8,5 Abwärtswechsel gegenüber (Bundesdurchschnitt: 1:4,3). Ländervergleich: Mittlere Gruppe.

2,5 Prozent aller Schüler der Sekundarstufe müssen eine Klasse wiederholen (Bundesdurchschnitt: 2,9 Prozent). Ländervergleich: Mittlere Gruppe.

3. Kompetenzförderung: Mittlere Gruppe

Lesekompetenz: Neuntklässler erreichen durchschnittlich 490 Kompetenzpunkte (Bundesdurchschnitt: 496 Kompetenzpunkte). Ländervergleich: Mittlere Gruppe.

Die leistungsstärksten Neuntklässler erreichen durchschnittlich 605 Kompetenzpunkte (Bundesdurchschnitt: 613 Kompetenzpunkte). Ländervergleich: Untere Gruppe.

Die leistungsschwächsten Neuntklässler erreichen 376 Kompetenzpunkte (Bundesdurchschnitt: 376 Kompetenzpunkte). Ländervergleich: Mittlere Gruppe.

Benachteiligte Jugendliche im 9. Jahrgang erreichen 70 Kompetenzpunkte weniger als privilegierte Jugendliche (Bundesdurchschnitt: 67 Kompetenzpunkte Unterschied). Ländervergleich: Mittlere Gruppe.

4. Zertifikatsvergabe: Spitzengruppe

54,1 Prozent der jungen Erwachsenen erreichen die Hochschulreife (Bundesdurchschnitt: 46,4 Prozent). Ländervergleich: Spitzengruppe (höchster Abiturientenanteil im Vergleich der 16 Bundesländer).

Der Anteil der Schulabgänger ohne Schulabschluss liegt bei 6,5 Prozent (Bundesdurchschnitt: 7,0 Prozent). Ländervergleich: Spitzengruppe.

(Alle Ergebnisse beziehen sich auf die Zahlen aus dem Schuljahr 2009/2010. Für alle weitergehenden Informationen, Quellenangaben, Auswertungen und Interpretationen besuchen Sie bitte im Internet die Seite www.chancen-spiegel.de).